



Sonntag, den 19. Dezember, nachmittags 3 Uhr
zu kleinen Preisen

Rotkäppchen. Das Gottes Kind.

Abends 8 Uhr:

Wenn der junge Wein blüht

Lustspiel in drei Aufzügen von Björnsterne Björnson.

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann.

Personen:

Wilhelm Arvik	Gustav Lindemann
Frau Arvik	Louise Dumont
Marna } ihre Töchter	Ruth v. d. One
Alberta }	Olivia Veit
Helene }	Frida Hummel
Probst Hall, Frau Arviks Schwager	Otto Stoeckel
Alvilde, seine Tochter	Gertrud Hackelberg
Karl Tønning	Ferry Dittrich
Gunda	Irma Thöring
Josepha	Otilie Eggers-Rotter
Anna	Thea Grodtzinski
Maria, Dienstmädchen	Josefa Stein
Ein Diener	Willi Wietfeld

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe; Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7½ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10½ Uhr

Montag, den 20. Dezember 1915, Beginn 6 Uhr, Ende 7½ Uhr.

Aufführung zu kleinen Preisen:

Rotkäppchen. — Das Gottes Kind.

Preise: Orchester u. Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.— u. Mk. 0.50 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Spielplan der Weihnachtstage:

Samstag, den 25. Dezember (erster Weihnachtstag) und Sonntag, den 26. Dezember (zweiter Weihnachtstag):
nachmittags 2½ Uhr abends 6 Uhr:

zu kleinen Preisen:
Rotkäppchen. Das Gottes Kind.

Peer Gynt (I. und II. Teil)
von Henrik Ibsen, Musik von Edvard Grieg

Vorverkauf an der Tageskasse vormittags von 10 bis 2 Uhr.

Serienvorstellungen zu ermäßigten Preisen.

Es beginnt: **Serie I bis IV Januar 1916**

Preise der Plätze (für 24 Vorstellungen im Jahr):

Parkett und I. Rang 50.80 Mark — II. Rang 23.20 Mark

(einschließlich städtischer Billettsteuer und Garderobegebühr)

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.

Neueinzeichnungen werden in der Rendantur (Ein gang Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 8 Uhr entgegen genommen

Druck der Düsseldorfener Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 19. Dezember, nachmittags 3 Uhr
zu kleinen Preisen

Rotkäppchen. Das Gottes Kind.

Abends 8 Uhr:

Wenn der junge Wein blüht

Lustspiel in Leiter	Blue	Erne Björnson. mann.
Wilhelm A Frau Arvik Marna } Alberta } Helene } Probst Hall Alvilde, sei Karl Tonn Gunda Josepha Anna Maria, Dien Ein Diener	Cyan	Lindemann Dumont d. One eit ummel eckel Hackelberg ittrich öring ggers-Rotter odtzinski ein atfeld
Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause	Green	In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Preise (Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 4.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—)	Yellow	(Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—, 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe; 12. Reihe Mk. 1.— u. Mk. 0.50)
Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7 1/2 Uhr	Red	Abstellung 8 Uhr Ende 10 1/2 Uhr
Montag, den 20. Dezember	Magenta	Abende 7 1/2 Uhr.
Aufführung	White	Preisen:
Rotkäppchen	3/Color	Das Gottes Kind.
Preise: Orchester u. Logen einschließlich	Black	(Parkett Mk. 1.— u. Mk. 0.50)
Spielplan		Abende:
Samstag, den 25. Dezember (erster Weihnachtstag) nachmittags 2 1/2 Uhr zu kleinen Preisen:		25. Dezember (zweiter Weihnachtstag): abends 6 Uhr:
Rotkäppchen. Das Gottes Kind.		Gynt (I. und II. Teil)
Vorverkauf an		(Lindemann, Musik von Edvard Grieg bis 2 Uhr.)
Serienvorstellung		Bigten Preisen.
Es beginnt		Januar 1916
Preise der		(Parkett im Jahr):
Parkett und I. Rang		ab 23.20 Mark
(einschließlich städtischer Billettsteuer und Garderobegebühr)		

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.
Neueinzeichnungen werden in der Rendantur (Einlaß Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 8 Uhr entgegen genommen

Druck der Düsseldorfener Zeitung Aktien-Gesellschaft.